

Vierkampf des Kreisreiterverbandes Wesel war wieder ein voller Erfolg

Rekordteilnehmerzahl trotz den Trainingsstrapazen....

Weseler Reiterinnen und Reiter zeigten sich in Bestform

Ein wahres sportliches Intensivprogramm mussten die Starter des kreisweiten 9. Vierkampfes beim RV Eintracht Veen am Wochenende bewältigen. In diesem Jahr wurde wahrlich ein Rekord aufgestellt: Gingen doch 130 Jugendliche an den Start um ihre Vielseitigkeit und Ausdauer unter Beweis zu stellen. Der Kreis-Pferdesportverband Wesel ist sehr erfreut darüber, dass dieser Wettkampf, der ja auch mit einigen Trainingsstrapazen verbunden ist, so beliebt ist. Aber nicht ohne Grund platzieren sich regelmäßig Teilnehmer aus dem Kreis Wesel bei den Mehrkämpfen oben auf Landes- und Bundesebene.

Neben den gewohnten Disziplinen, wie Springen und Dressur, standen auch Laufen und Schwimmen auf dem Wettkampfplan. Insgesamt 14 Reitervereine des rechten wie linken Niederrheins fanden den Weg zum gastgebenden Verein. In allen Disziplinen konnten die jungen Aktiven aus dem Kreis überzeugen und für ihre Mannschaften Punkte sammeln.

Am Samstag wurde zuerst eine 3000 Meter lange Laufstrecke absolviert und anschließend im Hallenbad die Distanz von 50 Meter Freistil geschwommen. Nach dem ersten Wettkampftag hatte der gastgebende Verein – der RV Eintracht Veen (mit 19 Startern !!!) - die Nase vorn. Der Sonntag brachte dann die Entscheidung, denn zum Abschluss musste eine Dressur- und eine Stilspringprüfung auf dem Niveau der Klasse E geritten werden.

Ein Vierkampf lebt immer vom Teamgeist und von der Begeisterung der Zuschauer: So wurden die Läufer und Schwimmer an der Strecke und im Schwimmbad von ihren Betreuern, Eltern und Vereinskollegen mit Spruchbändern, Rasseln und Sprechchören angefeuert.

Als nächstes Event steht dann für die Vierkämpfer der Landesvierkampf am 03./04. März in Brünen auf dem Programm. Der Bundesvierkampf ist dann am 21./22. April in Hünxe. Da heißt es jetzt schon: fleißig weitertrainieren....

Den großen Wanderpokal konnte die Siegermannschaft des Teams vom PSW Isseltal mit nach Hause nehmen. Für ihr Team kämpften: Justina Schneider, Selina Lehmann, Janna Greven, Daphne Schneider, Lisa Spodick, Ramona Bushkamp, Mira Hochstrat, Janine Dümmlen, Chantale Brückner und Michelle Suarez.

Auf dem zweiten Platz rangierte sich das Team des gastgebenden Vereins mit Frederike Fell, Britta Theussen, Pia Theussen, Helena Wöscher, Sabrina Fell, Anne Dams, Jan Troschelt, Anna Frauenhof, Kristina Keisers, Olaf Welzel, Tobias Welzel, Annkatrin Jacobs, Guido Dams, Alina van Vorst, Laura Kutz, Janine Henseler, Susanna Schubert, Kim Gonschior und Nesrin Hadji.

Das Team des RV Seydlitz Kamp mit Caro Hoffrichter, Anna Lena Nanz, Alexandra Termath, Celina Nothofer, Ayla Haddenhorst, Ann-Catrin Hoffrichter, Julia Breidenbach und Aileen Reiner folgte auf dem dritten Platz.

In der Einzelwertung gewannen in den fünf Abteilungen: Justina Schneider (PSW Isseltal), Frederike Fell (Eintracht Veen), Caro Hoffrichter (RV Seydlitz Kamp), Anna Lena Nanz (RV Seydlitz Kamp), Selina Lehmann (PSW Isseltal). Zweitplatziert waren Kirstin Müller (Jagdfalke Brünen), Janna Greven (PSW Isseltal), Britta Theussen (Eintracht Veen), Daphne Schneider (PSW Isseltal), Jacqueline Wolters (Diana Diersfordt. Auf dem Bronze-Treppchen rangierten Luisa Klötter (Graf von Schmettow Eversael), Lenja Diedenhoven (Jagdfalke

Brünen), Pia Theussen (Eintracht Veen), Helena Wöscher (Eintracht Veen), Katharina Wens (Graf von Schmettow Eversael).

(Alle Ergebnisse finden Sie unter www.rechenstelle.de oder auf der Seite des Kreis-Pferdesportverbandes Wesel unter www.kreisreiterverband-wesel.de),

Dank gebührt nochmals dem ausrichtenden Verein RV Eintracht Veen, der diesen Vierkampf organisiert und für dessen erfolgreichen und reibungslosen Verlauf gesorgt hatte.